



Das Projekt entstand in enger Zusammenarbeit mit unseren slowakischen Roma-Freunden. Die geplanten Bauten dienen zur Linderung konkreter Not- und Mangelsituationen, die wir anlässlich unserer Besuche angetroffen haben.

## **1** Jugend-/ Schulungsraum

Ein Treffpunkt für Jugendliche wird dringend benötigt. Der Jugendraum ist ausgestattet mit gemütlichen Sitzgelegenheiten, einer einfachen Musikanlage und einer Küche. Zum Spielen stehen ein Billardtisch, ein «Töggeli»-Kasten, eine Tischtennisplatte sowie verschiedene Brettspiele zur Verfügung. Ebenso können Roma-Jugendliche in diesem Raum auch Hausaufgaben erledigen. Falls sie mit einem Schulthema nicht zurecht kommen, steht jemand zur Verfügung, der sie unterstützt.

## **Suppenküche**

In der Suppenküche können Kinder sowie Alleinstehende – alte und notleidende Menschen – mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Nebst Verpflegungsstelle soll das auch ein Ort werden, an dem die Menschen sich mit anderen austauschen können und dadurch ein Stück neue Lebensfreude gewinnen dürfen.

## **2** Spielplatz

Die Kirche liegt zwischen zwei Roma-Siedlungen, in denen kein Spielplatz vorhanden

ist. Unser Spielplatz soll den Kindern einen geschützten Rahmen geben, in dem sie ihren Bewegungsdrang und ihre Kreativität ausleben können. Gleichzeitig wird dadurch ihr Sozialverhalten geschult: Spielen ist sehr wichtig für die kindliche Persönlichkeitsentwicklung.

## **3** Wäscherei

Die meisten Roma-Familien können sich keine eigene Waschmaschine leisten. Da es Familien gibt, die wegen unbezahlter Rechnungen keine regelmässige Wasser- und Stromversorgung erhalten, leidet vielfach die Hygiene. In unserer Wäscherei können sie Kleider für einen symbolischen Beitrag waschen.

## **4** Werkstatt

Über 90 Prozent der Roma sind arbeitslos. Ziel unserer Werkstatt ist es, die Roma gezielt fachlich zu fördern, um ihnen eine Integration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Die Werkstatt soll mittelfristig selbsttragend sein, indem kundenorientierte Produkte hergestellt und professionelle Dienstleistungen angeboten werden.

# Sabinov NEWS



**Markus Korner**  
Präsident Verein Pro Roma

## Liebe Freunde des Vereins Pro Roma Liebe Leserinnen und Leser

Wie wir bereits in der letzten News angekündigt haben, möchten wir nun endlich

mit unserem Projekt Romakirche in Sabinov fortfahren.

Unser Bauvorhaben wurde bis anhin verzögert.

Durch den Erwerb eines angrenzenden Landstückes, welches uns die Stadtverwaltung zugesichert hat, können wir ein grösseren Kinderspiel- und Sportplatz erstellen.

Liebe Freunde und Gönner, wir bleiben dran - dabei sind wir weiterhin auf Eure geschätzte Unterstützung angewiesen.

Danke von ganzem Herzen, auch im Namen der Roma Gemeinde in Sabinov.!

Markus Korner

# Die Roma-Gemeinde wächst und wächst



**Jeden Sonntagmorgen strömen bis 350 Leute in das grosse Gemeindezentrum.**

Mitreissende Lobpreismusik, eine lebensnahe Predigt und berührende Lebensberichte über persönliche Erfahrungen prägen den Gottesdienst. Für viele Roma ist dies eine Zeit, in der sie für einen Moment ihre Alltagsorgen und -nöte vergessen können. Fast jeden Sonntag kommen neue Leute hinzu.



## **Ein Bus voller Roma**

Geschwister aus den USA spendeten einen grossen Bus. Damit werden Roma aus den umliegenden Dörfern abgeholt und nach Sabinov zum Gottesdienst gebracht. So haben auch mittellose Roma die Gelegenheit, einmal wöchentlich Gemeinschaft zu pflegen.

## **Haustreffs und Nonstop-Gebet**

Jeden Dienstag und Mittwoch treffen sich die Roma in einem der 12 Haustreffs. Gemeinsames Bibelstudium, Gebet und Gemeinschaft sind für sie Oasen des Auftan-

kens. Eines der Geheimnisse für das Wachstum der Gemeinde ist das gemeinsame Gebet. Täglich wird von 5.00 - 24.00 Uhr gebetet. Jede Stunde beten 2 bis 3 Personen für die Stadt, die Schulen und die Arbeitssituation der Roma. Von den 1700 Roma, die in Sabinov leben, haben nur 1,5% eine feste Arbeitsstelle, also rund 25 Personen. Für die jungen und motivierten Roma suchen wir nach Lösungen.

**Sollten Sie eine interessante Projekt-Idee haben, wenden Sie sich bitte an unseren Verein.**

**Kontakt: Markus Korner, [info@pro-roma.ch](mailto:info@pro-roma.ch)**

## **Grossevangelisation mit drei Zelten**

1500 Roma erlebten am Samstag, 27. April 2013 einen unvergesslichen Tag. In einem Parcours durch die drei Zelte wurde für die Besucher Gottes Liebe auf kreative Weise erlebbar gemacht. Rund 100 Roma haben an



**März 2013, 30 Roma lassen sich taufen**

diesem Tag ihr Leben Jesus anvertraut. Beim Ausgang wurden die Gäste herzlich verabschiedet und jede Familie bekam ein reichhaltiges Esspaket für den Heimweg.



**Zeltvangelisation in Sabinov**



**900 Esspakete wurden verschenkt**